



Pressemitteilung

Wipperfürth, den 01.02.2021

Reinigung der Fußgängerbrücke am Turbinenhaus

Fußgänger*innen überqueren hier regelmäßig die Wupper, am kommenden Mittwoch muss die schmale Fußgängerbrücke am Turbinenhaus in Wipperfürth jedoch zur Durchführung von Reinigungsarbeiten für einige Stunden gesperrt werden.

Mit Handbürsten und klarem Wasser werden Mitarbeiter des Bauhofs am kommenden Mittwoch anrücken, um Reinigungsarbeiten an der Fußgängerbrücke neben dem Turbinenhaus durchzuführen. Die Brücke verbindet die Wupperstraße mit dem Hausmannsplatz und wird zum Überqueren der Wupper tagtäglich von zahlreichen Passant*innen genutzt.

Die anstehende Reinigungsaktion muss aus wasserrechtlichen Gründen mit Bedacht und etwas Fingerspitzengefühl angegangen werden. Zum Schutz der Gewässer ist auf den Zusatz von Reinigungsmitteln zu verzichten, so dass die Mitarbeiter des Bauhofs nur mit klarem Wasser und ohne den Einsatz eines Hochdruckreinigers am Putz der Brücke arbeiten werden. Schon im Vorfeld ist deshalb davon auszugehen, dass hartnäckige Verschmutzungen bei dieser „sanften“ Reinigungsaktion nicht vollständig entfernt werden können.

Eine Beschilderung mit Hinweisen zur Sperrung wird der Bauhof im Laufe des heutigen Tages an beiden Seiten der Brücke aufstellen, damit regelmäßige Nutzer*innen bereits im Vorfeld informiert sind und für den kommenden Mittwoch ggfs. einen kleinen Umweg einplanen können. Die nächstgelegene Möglichkeit zur Überquerung der Wupper besteht in der Gartenstraße.

„Aufgrund der aktuell geltenden Abstandsregelungen können die Arbeiten auf der schmalen Brücke leider nicht ohne Sperrung durchgeführt werden“, bittet Magnus Bernhardt, Leiter des Bauhofs, um Verständnis für die kurzzeitige Sperrung und dadurch entstehende Beeinträchtigungen. Er rechnet damit, dass die Reinigung am Mittwoch, den 03.02.2021, vormittags ca. drei bis vier Stunden in Anspruch nehmen wird. Die Fußgängerbrücke kann während dieser Zeit vorübergehend nicht genutzt werden.

Mittelfristig zieht die Stadtverwaltung eine Sanierung der Brücke in Betracht, wobei denkmalrechtliche Belange zu berücksichtigen sein werden, da die Brücke unter Denkmalschutz steht.

Pressekontakt der Hansestadt Wipperfürth:

Hansestadt Wipperfürth
Büro der Bürgermeisterin
Marktplatz 1
51688 Wipperfürth

Sonja Puschmann
Telefon 02267/64-373
sonja.puschmann@wipperfuerth.de
info@wipperfuerth.de
www.wipperfuerth.de
www.wipper-news.de



Besuchen Sie uns auf Facebook!



Abonnieren Sie uns auf Instagram!